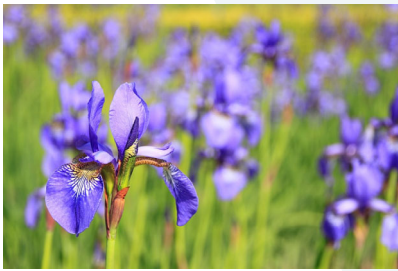


# Ausgewählte geschützte, krautige Pflanzen am Lehrbiotop Trautenfels

Die Trautenfelser Naturschutzflächen sind durch einen relativ hohen Grundwasserstand und deutlichen Grundwassereinfluss geprägt. Die wichtigsten Vegetationstypen sind daher ein- und zweimähdige Feuchtwiesen, Streuwiesen, Schlankseggen-Sümpfe, Schilf-Röhrichte, Weiden-Gebüsche und Auwaldreste.



## Sibirische Schwertlilie

alias „Die Iris“  
(*Iris sibirica*)

Pflanzenfamilie:  
Schwertliliengewächse (*Iridaceae*)

### Wie erkenne ich die Sibirische Schwertlilie?

- bis zu 120 cm hoch
- attraktive, blauviolette, stark geäderte Blüten in der Blütezeit (Mai/Juni)
- dreikantige, rotbraune Samenkapseln
- schmale, schwertförmige Blätter
- dicke, unterirdische Kriechsprosse

### Vorkommen und Gefährdung

- warmgemäßigtes bis gemäßigtes Klima, also Europa und West- Sibirien
- liebt kalkhaltige, feuchtnasse Böden mit extensiver Nutzung
- leidet stark unter der Intensivierung der Landwirtschaft
- das Pflücken und Ausgraben der Pflanze gilt als verboten



Text: Kettner Theresa

Bilder: HBLFA, Pixabay

Quellen: [bluehendesoesterreich.at](https://www.mein-schoener-garten.de/), <https://www.mein-schoener-garten.de/>, [Naturführer online \(vulkanland.at\)](https://www.vulkanland.at/), [Gelbliche Schwertlilie – Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Schwertlilie)



## Sumpf- Schwertlilie

alias „Gelbe Iris“  
(*Iris pseudacorus*)

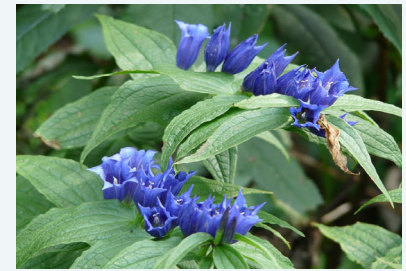
Pflanzenfamilie:  
Schwertliliengewächse (*Iridaceae*)

### Wie erkenne ich die Sumpf- Schwertlilie?

- ausdauernde, krautige Pflanze
- 1- 2 Meter hoch
- gelbe Blüten mit typischer Schwertlilien- Form

### Vorkommen und Gefährdung

- Europa und West- Asien, z.T. in den USA als Zierpflanze
- Verlandungszonen stehender und fließender Gewässer
- keine bzw. nur regionale Gefährdung / keine Schutzmaßnahmen



## Schwalbenwurz- Enzian

(*Gentiana asclepiadea*)

Pflanzenfamilie: Enziangewächse  
(*Gentianaceae*)

### Wie erkenne ich den Schwalbenwurz- Enzian?

- krautige Pflanze, 30- 100 cm hoch
- Blüte hell- bis dunkelblau, weißer Schlund, glockig
- Herbstblüher

### Vorkommen und Gefährdung

- in den Gebirgen Europas und Westasiens
- kalkliebend, kommt auf feuchten Wiesen, Flachmooren, Waldrändern, Riedwiesen sowie Hochstaudenfluren vor
- Bestand gleichbleibend; Gefahr durch intensive Beweidung von feuchten Wiesen
- weitere Gefährdung, da die Pflanze bei Sammlern sehr beliebt ist



Impressum:

HBLFA Raumberg-Gumpenstein  
Schulprojekt Jahrgang 4UR  
Irdning-Donnersbachtal 2023  
[www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at)